

# Bürgerinformation

## Gefährdung durch Kohlenstoffmonoxid (CO)



In Deutschland sterben jährlich über 400 Menschen an einer Vergiftung durch Kohlenstoffmonoxid.

### **Was ist Kohlenstoffmonoxid (CO)?**

Kohlenstoffmonoxid (auch „Kohlenmonoxid“) ist eine chemische Verbindung aus Kohlenstoff und Sauerstoff. Bereits in kleinster Konzentration kann der Stoff für den Menschen tödlich sein, wenn er unbemerkt in den Organismus eintritt.

#### **Kohlenstoffmonoxid (CO):**

- farblos
- geruchlos
- geschmacklos
- nicht tastbar
- lautlos
- hochgiftig
- blockiert Sauerstoffzufuhr im Körper (aber keine Atemnot spürbar)
- kann binnen Minuten zum Tod führen

### **Wo entsteht Kohlenstoffmonoxid im Haushalt?**

CO entsteht bei der Verbrennung kohlenstoffhaltiger Substanzen (z.B. Holz, Kohle, Papier, Erd- und Flüssiggas oder vieler Kunststoffe) bei einer nicht ausreichenden Sauerstoffzufuhr. Dies passiert häufig und ist normalerweise kein Problem. Gefährlich wird es aber z.B. bei

- Holzkohलगrill in umschlossenen Gebäuden („Indoor-Grillen“)
- defekten Gasthermen
- Fehlbedienung von Kaminöfen
- verstopften Schornsteinauslässen (z.B. durch Sturm, Vogelnester, nachträglich eingebaute Rohrleitungen)
- Betrieb von gasbetriebenen Geräten („Heizpilz“) oder Belüftungsgeräten mit Verbrennungsmotor in Gebäuden
- falsche Lagerung von Holzpellets

Hinweis: Die normale Konzentration von CO in der Wohnungsluft liegt zwischen 0,5 und 5 ppm; befindet sich ein Gasbrenner in der Nähe, sollte die Konzentration in dessen unmittelbarer Nähe 15 ppm nicht überschreiten – sonst droht eine Vergiftung.

### **Wie wirkt Kohlenstoffmonoxid auf den Menschen?**

Bei leichten CO-Vergiftungen können Symptome wie Kopfschmerzen, Übelkeit, Erbrechen und Schläfrigkeit leicht dazu führen, dass die eigentliche Ursache übersehen wird. Im Fall hoher CO-Konzentrationen in der Raumluft genügen bereits wenige Atemzüge bis zum Eintritt der Bewusstlosigkeit oder nachfolgend des Todes.

### **Wie verhalte ich mich bei Verdacht auf eine CO-Vergiftung?**

CO-Vergiftungen sind selten und schwer zu erkennen. Sollten Sie daher aufgrund der Umstände und Symptome bei Ihnen oder anderen Personen das Vorliegen einer CO-Vergiftung vermuten, handeln Sie wie folgt:

- Verlassen Sie mit allen Personen sofort den Gefahrenbereich und gehen ins Freie!
- Wählen Sie Notruf 112 und schildern Ihre Symptome und weisen auf Kohlenmonoxid hin!
- Gefährden Sie sich nicht selbst durch Rettungsversuche!
- Weisen Sie die Feuerwehr und den Rettungsdienst ein!

# Bürgerinformation

## Gefährdung durch Kohlenstoffmonoxid (CO)



### Kohlenmonoxid-Warnmelder – ideale Ergänzung zum Rauchmelder!

Durch Installation eines Kohlenmonoxid-Warnmelders können Sie Ihren Schutz sinnvoll verbessern. Dabei ist jedoch zu beachten:

- Die Installation eines Kohlenmonoxidwarnmelders ist eine sinnvolle Ergänzung und **kein Ersatz** für Rauchmelder.
- Ein Kohlenmonoxidwarnmelder kann keine Wartung der Heizanlage ersetzen oder Prüfintervalle verlängern.



Es gibt mittlerweile verschiedenste Modelle (ab ca. 25,- €). Folgende Kriterien sollte ein CO-Warnmelder für den Einsatz in Wohnungen erfüllen:

- elektrochemische oder Metalloxid-Messzelle mit einer Haltbarkeit von mind. 5 Jahren
- Messung nach Integrationsprinzip: sowohl CO-Konzentration als auch Zeitraum, über den die Konzentration gemessen wird, sind Alarm-Kriterien
- geprüft nach DIN EN 50291-1; VDE 0400-34-1 2010-11
- optischer und akustischer Alarm; deutlich unterscheidbare Alarm- und Diagnosetöne
- Anzeigedisplay ist sinnvoll zum Verständnis der unterschiedlichen Meldungen und Alarme
- automatischer Selbsttest; Warnung bei Störungen; Anzeige des Endes der Lebensdauer der Messzelle
- Batteriealarm
- Batterielaufzeiten von einigen Jahren (bis zu 5) sind Standard; Batterie sollte austauschbar sein
- deutschsprachige Bedienungs- und Installationsanleitung
- klare Handlungsweisungen auf Verpackung oder Bedienungsanleitung für den Alarmfall

### CO-Melder sollten wie folgt installiert werden:

- wird nur ein Melder installiert, sollte dieser im Schlafbereich oder im Flur davor installiert werden; Installationshöhe zwischen 1,5 m bis 1,85 m oberhalb des Fußbodens
- für zusätzlichen Schutz kann ein zweiter CO-Melder in mind. 6 m Abstand zur Heizung installiert werden
- CO-Melder nicht in Küchen, feuchten oder sehr staubigen Räumen installieren

**Schützen Sie sich und Ihre Familie. Installieren Sie einen CO-Warnmelder!**

